schackalackas

Ein kleiner spiritueller Exkurs

Entsprechend den (irrigen anerisischen) Lehren über spirituelle Energiepunkte, genannt »Chakren«, gibt es die verdammt ururalte (und vermutlich ebenso irrige) erisische Tradition von den Schacklackas. Die Schackalackas sind Energiezentren der spirituellen Unordnung, die an unbestimmten und im Folgenden näher benannten Körperzonen auftreten. Es gibt 5 Haupt- und 17 Nebenschackalackas, und weil die Zirbeldrüse insgesamt doppelt zählt, macht das summa summarum 23 Schackalackas (Nicht fragen! Nur glauben!). Leider ist die Tradition so sc#€*ße überliefert worden, daß ich nicht unterscheiden kann, was Haupt- und was Nebenschackalacka ist & auch nicht alle 23 Punkte kenne. Hier die mir bekannten (Die beiden ersten sind definitiv Hauptpunkte/-gebiete) :

- Zirbeldrüse
- Blinddarm
- oberer rechter Weisheitszahn
- linker 4. Zeh (»Ringzeh«)
- linke Brustwarze
- rechte Hälfte der Mandeln
- rechtes Ohrläppchen
- linke Nasennebenhöhle
- knapp links unterhalb der Bauchspeicheldrüse
- rechter Schleimbeutel (unter der (natürlich rechten) Kniescheibe)
- Hämorrhoiden
- Blase

Schackalackas können 5 Zustände annehmen:

GESCHMACKSRICHTUNGEN

1. Apfel (frei/bewusst)
2. Kohlopf (blockiert)
3. Artischocke (kontrolliert)
4. Orange (frei/unbewusst)
5. Tomate (tomatig)

Stimulation dieser Gebiete dürfte interessante Folgen haben...

Alle Angaben wie immer ohne Gewähr. Risiken beim Anwender!

©zimmer523